N I E D E R S C H R I F T HoloAVBI/009/2010

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur

am 25.11.2010

, Hohenlockstedt - Sitzungssaal Rathaus, Kieler Straße 49, 25551 Hohenlockstedt

---

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r
Herr Rudolf Noetzelmann

Mitglieder

Herr Thorsten Holdorf	
Herr Jürgen Kirsten	für Frau Kristin Fuchs
Herr Werner Klüppelberg	
Herr Friedrich Kortüm	
Herr Rolf Laue	
Herr Gerd Six	

bürgerliche Mitglieder
Herr Dietmar Dümcke
Herr Uwe Möller

von der Verwaltung
Herr Bernhard Diedrichsen
Frau Urte Heetsch

Gäste

Herr Udo Bujack	
Herr Klauspeter Damerau	
Herr Sönke Dieckmann	Ortswehrführer Springhoe-Hohenfiert
Herr Peter Edelhagen	Bauhof
Herr Jens Noetzelmann	Bauhof
Herr Kai Weingang	stv. Gemeindewehrführer, Ortswehrführer Bücken-Hungriger Wolf

Nicht anwesend:

Mitglieder

Frau Kristin Fuchs	fehlt entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 . Begrüßung und Eröffnung der Sitzung / Abstimmung über Dringlichkeitsanträge
2 . Einwohnerfragestunde, Teil 1
3 . Abstimmung über das Protokoll Nr. HoloAVBI 008/2010 v. 03.11.2010
4 . Einziehung der "Düppelbrücke" sowie Einziehung des Teilstücks des öffentlichen Weges südlich der "Düppelbrücke"
Vorlage: Holo/011/2010
5 . Aufstellung von Hinweisschildern im Ortskern Hohenlockstedts
6 . Haushaltsplanung 2011; Festlegung der Budgets für den Verwaltungshaushalt und der Ansätze und Maßnahmen im Vermögenshaushalt und Investitionsprogramm
Vorlage: Holo/006/2010
7 . Mitteilungen des Bürgermeisters
8 . Anfragen der Ausschussmitglieder
9 . Verschiedenes
10 . Einwohnerfragestunde, Teil 2

Tagesordnungspunkt 1:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung / Abstimmung über Dringlichkeitsanträge

Der Vorsitzende des Ausschusses für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur, Herr Noetzelmann, begrüßt um 18.30 Uhr die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind. Die Einladung wurde mit Schreiben vom 16.11.2010 um den nicht öffentlichen TOP 11 „Erteilung gemeindliches Einvernehmen nach § 36 BauGB- Errichtung eines EFH als Ersatzbau“ ergänzt. Die Ergänzung der Einladung erging form- und fristgerecht. Es wird festgestellt, dass der Ausschuss für Verkehr, Bauwesen und Infrastruktur beschlussfähig ist.
Seitens des Ausschussvorsitzenden liegt ein Dringlichkeitsantrag vor.

Es wird beschlossen, dass die Tagesordnung um den nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt „Beitragsabrechnung Hungriger Wolf“ erweitert wird. Dieser Tagesordnungspunkt wird als TOP 12 beraten.

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 2:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Tagesordnungspunkt 3:

Abstimmung über das Protokoll Nr. HoloAVBI 008/2010 v. 03.11.2010

In der Sitzung des AVBI am 03.11.2010 fand das Konzept zur Erweiterung des Feuerwehrhauses Springhoe bei den Mitgliedern des AVBI grundsätzlich Zustimmung. Änderungswünsche, welche bis zum 25.11.2010 vorgetragen werden sollten, gab es nicht. Weiterhin ist zu klären, wer die Bauleitung für dieses Projekt übernimmt.

Gegen das Protokoll Nr. HoloAVBI 008/2010 v. 03.11.2010 werden keine Einwände erhoben.

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	8		1

mehrheitlich beschlossen

Tagesordnungspunkt 4:

Einziehung der "Düppelbrücke" sowie Einziehung des Teilstücks des öffentlichen Weges südlich der "Düppelbrücke"
Vorlage: Holo/011/2010

Herr Noetzelmann führt in den TOP ein. Bereits am 18.09.2008 wurde im AVBI die grundsätzliche Eigentumsübertragung der „Düppelbrücke“ beschlossen.

Es wird festgestellt, dass die „Düppelbrücke“ über die Rantzau sowie ein Teilstück des öffentlichen Weges südlich der „Düppelbrücke“ (südliches Teilstück des Flurstückes 34, Flur 10, Gemarkung Hungriger Wolf-Bücken sowie nördliches Teilstück des Flurstücks 42, Flur 10, Gemarkung Hungriger Wolf-Bücken- siehe Schraffur der Anlage) keine Bedeutung mehr für den öffentlichen Verkehr hat.

Gem. § 8 Abs. 1 Straßen- und Wegegesetz des Landes Schleswig-Holstein (StrWG) sollen o.g. Teilstück des öffentlichen Weges sowie die „Düppelbrücke“ über die Rantzau eingezogen werden.

Der Entwurf des Planes mit der dargestellten einzuziehenden Straße und Brücke ist gem. § 8 Abs. 3 StrWG öffentlich auszulegen.

Es ist ein Nutzungsrecht zugunsten der Allgemeinheit im Grundbuch einzutragen. Die Käufer verpflichten sich damit, den zu verkaufenden Weg einschließlich „Düppelbrücke“ der Allgemeinheit zum Gehen und Fahren mit Fahrrädern oder vergleichbaren, nicht motorisierten Fahrzeugen sowie zum Reiten uneingeschränkt und unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	8	1	-

mehrheitlich beschlossen

Tagesordnungspunkt 5:

Aufstellung von Hinweisschildern im Ortskern Hohenlockstedts

Herr Noetzelmann führt in den Tagesordnungspunkt ein.
Die Grundschule Hohenlockstedt beantragt, ein Zusatzschild „Nur für Lehrkräfte- 6.00 Uhr bis 16.00 Uhr“ bei den Parkplätzen gegenüber der Grundschule in der Finnischen Allee anzubringen.

Der Antrag der Grundschule Hohenlockstedt auf Anbringung eines Zusatzschildes „Nur für Lehrkräfte- 6.00 Uhr bis 16.00 Uhr“ in der Finnischen Allee gegenüber der Grundschule wird abgelehnt.

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

Die Anbringung von Ortshinweisschildern wird zum jetzigen Zeitpunkt abgelehnt. Diese Angelegenheit soll Ende 2011 wieder thematisiert werden.

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 6:

Haushaltsplanung 2011; Festlegung der Budgets für den Verwaltungshaushalt und der Ansätze und Maßnahmen im Vermögenshaushalt und Investitionsprogramm
Vorlage: Holo/006/2010

Herr Bujack führt in den Tagesordnungspunkt ein und erläutert, dass in der Budgetgruppe 30 die Vorgaben des Finanzausschusses um 66.000,- € überschritten wurden (siehe Anlage 1).

Folgende Änderungen ergeben sich aus dem vorliegenden Haushaltsentwurf (siehe auch Anlage 2 + 3):

1. Verwaltungshaushalt:

- Seite C46: **0650.1400: „Mieten“**
→ Diese Mieteinnahmen entfallen bei einem Verkauf an die Mieter.

- Seite C51: **1300.5100: „Unterhaltung der Wasserentnahmestellen“**
→ Reduzierung des Ansatzes 2011 um 500,- € auf insgesamt 1.000,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	8	1	-

mehrheitlich beschlossen

- Seite C51: **1300.5400: „Bewirtschaftungskosten“**
→ Reduzierung des Ansatzes 2011 um 2.000,- € auf insgesamt 15.000,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	8	1	-

mehrheitlich beschlossen

- Seite C51: **1300.5620: „Aus- und Fortbildung und Verdienstausfallentschädigung“**
→ die vom Finanzausschussvorsitzenden, Herrn Bujack, vorgeschlagene Reduzierung des Ansatzes 2011 um 500,- € auf insgesamt 2.500,- € wird abgelehnt

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	7	2	-

mehrheitlich beschlossen

- Seite C51: **1300.5921: „Repräsentationsaufwendungen“**
→ das Gemeindeprüfungsamt hat moniert, dass an die Feuerwehr Mittel überwiesen wurden ohne dass Repräsentationsaufwendungen geltend gemacht wurden.
Die Feuerwehr sollt eine Barkasse einführen, die Belege sind der Verwaltung vorzulegen.

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

- Seite C52: **1300.7180: „Jugendfeuerwehr: Zuschuss zur Erlangung eines Führerscheins“**
→ Unter der Haushaltsstelle 1300.1621 „Kostenbeteiligung von Gemeinden an den Aufwendungen für die Jugendfeuerwehr“ werden die Gemeinden, welche der Jugendfeuerwehr angehören, an den entstehenden Kosten beteiligt. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, dass alle angehörenden Gemeinden sich an dem Zuschuss zur Erlangung des Führerscheins beteiligen. Dies soll dem Finanzausschuss Anfang 2011 zur abschließenden Haushaltsberatung vorgelegt werden.

-Seite C55:**6100.1680: „Erstattung der Planungskosten für Abrundungssatzungen“**
→ Hinweis der Protokollführung: Die Erstattung der Planungskosten für Abrundungssatzungen gilt lediglich für Neubauten. Die letzte Erstattung ist für das Grundstück Ridders 27 am 18.09.2009 erfolgt.

-Seite C56: **6100.6552: „1. Änderung des F-Planes für den Bereich des ehem. Munitionsdepots“**
→ Hinweis der Protokollführung: Im Jahre 2009 waren zwei Flächennutzungsplanänderungen (1. Änderung FNP „Muna“ und 4. Änderung FNP „Hungriger Wolf“) in einer Haushaltsstelle veranschlagt. Im Haushaltsjahr 2009 wurden zwar 1.902,60 € verausgabt, allerdings für die 1. Änderung FNP nur ein Betrag in Höhe von 145,45 € für die Erstellung einer topographischen Karte abgerufen. Im Haushaltsjahr 2010 wurden zwei Haushaltsstellen für jeweils eine Flächennutzungsplanänderung erstellt. 2010 wurde ein Betrag in Höhe von 2.566,97 € abgerufen. Von den geplanten 5.000,- € sind somit lediglich 2.712,42 € verausgabt worden. Die fehlenden Mittel in Höhe von 2.500,- € sind in den Ansatz 2011 einzustellen.

-Seite C58: **6300.1100: „Sondernutzungsgebühren“**
→ Erhöhung des Ansatzes 2011 um 1.000,- € auf insgesamt 3.000,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

-Seite C58: **6300.1660: „Erstattung der anteiligen WUV-Umlage durch die Fa. USN“**
→ Erhöhung des Ansatzes 2011 um 200,- € auf insgesamt 800,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

-Seite C62: **6700.5100: „Unterhaltung Straßenbeleuchtung“**
→ Reduzierung des Ansatzes 2011 um 5.000,- € auf insgesamt 20.000,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	8	-	1

mehrheitlich beschlossen

-Seite C64: **7000.5100: „Unterhaltungskosten“**
→ Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche Mängel an der Blitzschutzanlage beseitigt werden müssen, da für die Anpassung der Blitzschutzanlage auf dem gesamten Betriebsgelände an die aktuellen Vorschriften bereits im Jahr 2010 Mittel in Höhe von 3.300,- € bereit gestellt wurden.

-Seite C70: **7300.5100: „Unterhaltung“**
→ in Anbetracht der Haushaltslage ist eine Verlegung der Hauptverteilung derzeit nicht machbar
→ Reduzierung des Ansatzes 2011 um 6.000,- € auf insgesamt 500,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	8	-	1

mehrheitlich beschlossen

-Seite C76: **7710.1620 „Kostenerstattung Amt Kellinghusen“**
→ Es ist damit zu rechnen, dass auch im Haushaltsjahr 2011 Kostenerstattungen seitens des Amtes Kellinghusen erfolgen werden.
→ Erhöhung des Ansatzes 2011 um 500,- € auf insgesamt 500,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

-Seite C76: **7710.5500: „Fahrzeuge“**
→ Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, um welche „erhöhten Betriebskosten es sich handelt. Im Jahr 2011 soll ein neues Fahrzeug für den Bauhof beschafft werden, Reparaturkosten entfallen somit für das alte Fahrzeug

-Seite C80: **8150.4141: „Entgelte Wasserzählerableser“**
→ Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, warum der Ansatz um 500,- € auf 3.000,- € erhöht wurde. Der Ableser erhält 1,- € pro Wasseruhr. Es erscheint zweifelhaft, dass 500 Wasseruhren hinzugekommen sind.

-Seite C81: **8150.6502: „Fernmeldegebühren“**
→ Reduzierung des Ansatzes 2011 um 200,- € auf insgesamt 900,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	7	1	1

mehrheitlich beschlossen

-Seite C81: **8150.6540: „Reisekosten“**
→ Reduzierung des Ansatzes 2011 um 500,- € auf insgesamt 1.000,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	7	-	2

mehrheitlich beschlossen

2. Vermögenshaushalt/Investitionsprogramm:

-Seite F3: **1300.9356: „Ersatzbeschaffung GW-L Ortswehr Springhoe-Hohenfiert“**
→ es soll zunächst der Feuerwehrbedarfsplan abgewartet werden
→ Verschiebung der Mittel in Höhe von 180.000,- € in das Haushaltsjahr 2012
(die entsprechende Zuweisung verschiebt sich somit auch ins Haushaltsjahr 2012)

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	8	-	1

mehrheitlich beschlossen

-Seite F3: **1300.9610: „Neubau der Feuerwache Ortswehr Lockstedter Lager“**
→ Mittel in Höhe von 500.000,- € werden für das Haushaltsjahr 2011 veranschlagt

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	5	3	1

mehrheitlich beschlossen

-Seite F5: der Industrieweg soll weiter ausgebaut werden, bisher gibt es keine neuen Erkenntnisse. Aus diesem Grund wurde dies nicht im Haushalt veranschlagt.

-Seite F5: **6700.9600: „Ersatzbeschaffung abgängiger Leuchten“**
→ bis zum 01.04.2010.soll ein Gesamtkonzept zur „Energieeffizienten Modernisierung der Straßenbeleuchtung“ erstellt werden
→ Reduzierung des Ansatzes 2011 um 2.000,- € auf insgesamt 3.000,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür -	dagegen -	Stimmenthaltung
9	9	4	5	-

mehrheitlich abgelehnt

-Seite F5: **6700.9602: „Dimmung von Anlagen der Straßenbeleuchtung“**
→ es wird nachträglich ein Schreiben der Fa. Alws Elektrotechnik zum Einsparpotenzial zum Protokoll genommen (Anlage 4)
→ Erhöhung des Ansatzes 2011 um 10.000,- € auf insgesamt 10.000,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür -	dagegen -	Stimmenthaltung
9	9	5	2	2

mehrheitlich beschlossen

-Seite F6: **7000.9609 „Sanierung von Schachtabdeckungen“**
→ Reduzierung des Ansatzes 2011 um 4.000,- € auf insgesamt 6.000,- €

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür -	dagegen -	Stimmenthaltung
9	9	8	-	1

mehrheitlich beschlossen

-Seite F7: **7710.9353: „Beschaffung eines Rasenmäher-Traktors“**
→ Verschiebung der Mittel in Höhe von 10.000,- € in das Haushaltsjahr 2012

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür -	dagegen -	Stimmenthaltung
9	9	7	1	1

mehrheitlich beschlossen

-Seite F8: **8150.9605: „Erweiterung des Wasserwerkes (Planungskosten)“**
→ Zu Lasten des Haushaltsjahres 2012 wird eine Verpflichtungsermächtigung für Planungs- und Baukosten eingeplant.

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

-Seite F9: **8800.9601 „Errichtung Stromanschluss und Verteilerschrank A.-Böge-Platz“**
→ Verschiebung der Mittel in Höhe von 6.000,- € in das Haushaltsjahr 2013

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

Die Einzelbudgets (Budgetgruppe 30) für das Haushaltsjahr 2011 sowie die anliegenden Anmeldungen zum Vermögenshaushalt und zum Investitionsprogramm werden mit den abgestimmten Änderungen beschlossen und dem Finanzausschuss zur Berücksichtigung in der weiteren Haushaltsplanung empfohlen.

(gesetzl.)	davon			
Mitgliederzahl	anwesend	dafür	- dagegen	- Stimmenthaltung
9	9	9	-	-

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 7:

Mitteilungen des Bürgermeisters

- Herr Diedrichsen berichtet, dass die Eigentümergemeinschaft aufgefordert wurde, die Zäune rechts und links des Verbindungswegs zwischen der Helgolandstraße und der Birkenallee bis zum 31.12.2010 entfernen zu lassen.
- ein Vermerk des leitenden Verwaltungsbeamten zur die an die Fa. Gekom beauftragten Leistungen in der Gemeinde Hohenlockstedt wird zum Protokoll genommen (Anlage 5)
- es wird eine Übersicht der erteilten Baugenehmigungen nachträglich zum Protokoll genommen (Anlage 6)

Tagesordnungspunkt 8:

Anfragen der Ausschussmitglieder

--

Tagesordnungspunkt 9:

Verschiedenes

-bei Feuerwehreinsätzen in Itzehoe werden die Mittel der Gemeinde Hohenlockstedt erstattet

Tagesordnungspunkt 10:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

--

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

……	……..
gez. Vorsitzender	gez. Protokollführer
Rudolf Noetzelmann	Urte Heetsch